

Martin Burkert in den ETF-Vorstand gewählt

Der stellvertretende EVG-Vorsitzende Martin Burkert ist am Dienstag in den Vorstand der Europäischen Transportarbeiter-Föderation (ETF) gewählt worden. Wir gratulieren Martin zur Wahl und wünschen ihm viel Erfolg bei den anstehenden Aufgaben.



Martin Burkert will in seiner Amtszeit in erster Linie das Thema „neue EU-Verkehrspolitik“ koordinieren. Dabei geht es darum, bessere Bedingungen für die Beschäftigten und einen sozialen sowie gerechten Übergang zum grünen Verkehr zu schaffen. Wichtig dabei ist eine entsprechende Qualifizierung der Verkehrsbeschäftigten und die Sicherung guter und hochwertiger Arbeitsplätze.

Die EU-Kommission beabsichtigt, für die kommenden Jahre eine neue Strategie für nachhaltige und intelligente Mobilität in Europa vorzulegen. Die EVG fordert bei diesem „Green Deal“ eine breite Beteiligung der europäischen Gewerkschaften.

Der ehemalige EVG-Vorsitzende Alexander Kirchner war von 2009 bis 2019 Vizepräsident der ETF und leistete in dieser Zeit einen wichtigen Beitrag für die Föderation. Im Namen aller in der ETF danken wir Alexander für sein Engagement und für die bedeutende Rolle, die er bei der Stärkung der Organisation gespielt hat. Die ETF vertritt mehr als 5 Millionen Verkehrsbeschäftigte aus 41 europäischen Ländern.